

Kontrollen VOC-Verbot (volatile organic compounds)

Ausgangslage:

Das Benützen von Klebern, die VOC enthalten, ist ab dem 1. Januar 2008 im gesamten Verbandsgebiet von Swiss Table Tennis für alle Spielerinnen und Spieler verboten. Ab dem 1. Januar 2008 werden an offiziellen Wettkämpfen stichprobenweise Kontrollen mit dem Testgerät „ENEZ“ vorgenommen. Falls der Schläger positiv auf VOC anzeigt, wird der Spieler gemäss Finanzreglement STT, Art. 12.1.20 mit CHF 200.- gebüsst.

Allgemein

- Kontrollen werden nach Möglichkeit vor dem Einspielen des einzelnen Spielers durch den anwesenden Kontrolleur vorgenommen. In Ausnahmefällen kann nach dem Spiel kontrolliert werden.
- Die Kontrolle erfolgt in Anwesenheit des Spielers.
- Die Kontrolle erfolgt in der Spielbox oder am Tisch.
- Ein positives Kontrollresultat (das Testgerät zeigt VOC an) wird unmittelbar nach der Kontrolle durch den Kontrolleur dem OSR kommuniziert
- Ein positiv getesteter Schläger (das Testgerät zeigt VOC an) wird vom Kontrolleur konfisziert, damit er nicht ausgewechselt werden kann. Der Schläger muss nach dem letzten Spiel vom Spieler beim Kontrolleur abgeholt werden.
- Wird ein Schläger konfisziert, muss der Schläger unverzüglich (d.h. max. 1 Ersatzschläger) durch einen anderen ersetzt werden, den der Spieler zum Spielraum (zur Box) mitgebracht hat oder der ihm in den Spielraum (Box) gereicht wird. Kann er keinen zulässigen Schläger vorlegen (Bestimmungen für internationale Veranstaltungen, Art. 3.3.1.2.10), wird das Spiel durch den anwesenden OSR forfait gewertet.
- Kontrollen werden nur von Swiss Table Tennis eingesetzten Kontrolleuren vorgenommen. Der Kontrolleur nimmt keine Kontrollen auf Wunsch des Gegners, des Coaches oder eines Dritten vor. Der Kontrolleur entscheidet eigenständig, wann eine zusätzliche Kontrolle erfolgt.
- Die Tests werden auf einem separaten Rapportformular zu Händen der Geschäftsstelle STT dokumentiert.
- Im Falle einer positiven Kontrolle wird eine Busse gemäss Finanzreglement STT, Art. 12.1.20 ausgesprochen.

Kontrollen an NL-Spielen

- Der Kontrolleur versucht nach Möglichkeit und Spielreihenfolge jeden Spieler einmal zu kontrollieren. Einzelne Spieler können mehrmals kontrolliert werden.
- Der Kontrolleur bleibt bis zum Ende des Spiels und kann im Verdachtsfall jederzeit - nach Möglichkeit aber vor dem Einspielen - weitere Kontrollen vornehmen.

Kontrollen an internationalen, nationalen und interregionalen Turnieren (Veranstaltungen von STT)

- Der Kontrolleur nimmt Kontrollen mittels Losentscheid oder bei Verdacht vor; der OSR kann ebenfalls Kontrollen durch den Kontrolleur anordnen.
- Der Kontrolleur bleibt bis zum Ende des Turniers und kann im Verdachtsfall weitere Kontrollen vornehmen.

Kontrollen an regionalen Wettkämpfen

Diese fallen in die Verantwortung der RV. Swiss Table Tennis gibt den RV keine Empfehlung ab.